



Kilian Lanzinger (Mitte, grünes Trikot), Martin Brunner (rechts daneben) und Anneliese Worschech (links, 3.v.u.) legten beim „Stadttradeln“ die meisten Kilometer zurück.

## „Stadttradeln“ spart neun Tonnen CO<sub>2</sub>, ein 300 Teilnehmer legten 2023 über 50 000 Kilometer zurück

Kilian Lanzinger, Martin Brunner und Anneliese Worschech in der Einzelwertung sowie das Team des Korbinian-Aigner-Gymnasiums haben das „Stadttradeln“ 2023 für sich entschieden. Im Museum Erding überreichte ihnen Oberbürgermeister Max Gotz jetzt ihre Preise. Unter dem Slogan „Radeln für ein gutes Klima“ trat die Stadt während drei Wochen im vergangenen Sommer gegen andere Städte mit vergleichbarer Größe an und nahm am Wettbewerb um die „fahrradaktivste Kommune“ teil. Dazu sollten alle Bürgerinnen und Bürger (auch in Teams) möglichst viele Fahrradkilometer für ihre Kommune sammeln und so zum Radfahren im Alltag beitragen. Im vergangenen Jahr beteiligten sich für Erding 300 Teilnehmer und 23 Teams. Dabei legten die Radfahrer bei insgesamt 4929 Fahrten 53 673 Kilometer zurück und vermieden dabei etwa neun Tonnen Kohlendioxid.

Gotz sagte, wie fahrradfreundlich Erding sei, könnten nur die Bürgerinnen und Bürger für sich selbst entscheiden. Da die Stadt jedoch Mitglied in der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern“ (AGFK) sei, „ist sichergestellt, dass dieser Prozess

weitergeht“. Der „Blick von außen“ bestätige die Kommune bei ihren Planungen, so der Oberbürgermeister. Weil in Zukunft jedoch deutlich weniger Fördergelder zum Beispiel für den Bau von Fahrradwegen zur Verfügung stehen, seien fahrradfreundliche Maßnahmen schwerer umzusetzen. Bei der geplanten Umgestaltung der Friedrich-Fischer-Straße spielt das Rad eine wichtige Rolle, indem die Stadt zum ersten Mal Stellplätze für Lastenräder errichtet, kündigte er an. Mit einem Wasserspiel und schattenspendenden Bäumen reagiere die Stadt auf den Klimawandel und die steigenden Temperaturen in den Innenstädten.

Die Preise stammen von Sponsoren: Für Platz eins und 1506 geradete Kilometer erhielt Kilian Lanzinger einen Gutschein im Wert von 150 Euro von e-Motion Erding, Martin Brunner für Platz zwei und 1319 Kilometer eine Tagesausleihe im Wert von 120 Euro vom Fahrradverleih Erding für ein Velotaxi und Anneliese Worschech als Dritte für 1172 Kilometer eine Ergonomieberatung im Wert von 100 Euro bei vit:bikes. Das Gymnasium gewann eine Privatvorstellung im Cineplex.

Stadtentwicklung, Telefon 408-262

## Wie EU-Bürger in Deutschland bei Europawahl wählen können

Wie das Einwohneramt der Stadt mitteilt, können bei der Europawahl (in Deutschland am Sonntag, 9. Juni) Bürger der Europäischen Union aus anderen Mitgliedstaaten, die aber in Deutschland wohnen, entweder in ihrem Herkunfts-Mitgliedstaat oder in ihrem Wohnsitz-Mitgliedstaat Deutschland an der Europawahl teilnehmen. Jeder darf aber nur einmal wählen. Für die Wahlteilnahme in Deutschland müssen sich Betroffene in das Wählerverzeichnis ihrer deutschen Wohnsitz-Gemeinde eintragen lassen. Sie erhalten dann auch in Zukunft automatisch hier eine Wahlbenachrichtigung für die künftigen Europawahlen. Die Eintragung in das Wählerverzeichnis ist in Erding im Einwohneramt im Verwaltungsgebäude in der Landshuter Straße 4 bis spätestens 19. Mai 2024 möglich. Der Antrag lässt sich auch per Post an die Gemeinde senden. Das nötige Formular und ein Merkblatt sind im Internet unter [www.bundeswahlleiter.de/europawahlen/2024](http://www.bundeswahlleiter.de/europawahlen/2024) oder im Einwohneramt verfügbar. Weitere Informationen zur Wahlteilnahme sind in allen Amtssprachen der EU unter [www.bmi.bund.de/europeans-vote-in-germany](http://www.bmi.bund.de/europeans-vote-in-germany) zu finden.

Einwohneramt, Telefon 408-230

## Eingeschränkt erreichbar

Einwohner- und Standesamt, Sozial- und Ordnungsamt sowie die Untere Straßenverkehrsbehörde sind während der Osterferien (25. März bis 5. April) und in den darauffolgenden Tagen nur eingeschränkt erreichbar. Ursache sind Arbeiten an den Bodenbelägen im gesamten Verwaltungsgebäude in der Landshuter Straße 4. Je nach dem Fortschritt der Arbeiten können Büros nicht oder nur teilweise betreten werden, Verwaltungsvorgänge laufen verzögert ab. Auch die telefonische Erreichbarkeit ist in manchen Sachgebieten nicht an allen Tagen gegeben.

Pressestelle, Telefon 408-205



Jeden letzten  
Samstag im Monat



Aus Erding für Erding  
**MARKTSCHRANNE  
ERDING**

9-13 Uhr

*Regionaler Spezialitätenmarkt auf dem Schrannenplatz Erding*



Regionales Obst und Gemüse, frische Backwaren, Kuchen und Schmalzgebäck, Fleisch- und Wurstwaren, Honigprodukte, Käsevariationen, Milch, Selbstgenähtes und Gestaltetes

MÄRZ	30.03.2024	JULI	27.07.2024
APRIL	27.04.2024	AUGUST	ENTFÄLLT (HERBSTFEST)
MAI	25.05.2024	SEPTEMBER	29.09.2024
JUNI	29.06.2024	OKTOBER	26.10.2024

*Schauen Sie vorbei!*



# Drei neue, abwechslungsreiche Spielplätze im Baugebiet „Poststadl“

## Auf über 7000 Quadratmetern finden Kinder ab sofort viele Möglichkeiten zum Spielen

Pünktlich zu den Osterferien öffnet die Stadt am Freitag, 22. März, die drei neuen Spielplätze im Baugebiet „Poststadl“. Da der Rasen mittlerweile robust genug angewachsen ist, gibt die Kommune die Anlagen frei. Zentrales Spielgelände ist ein rund 5500 Quadratmeter großes Areal in der Mitte des Gebiets unmittelbar an der Friedrich-Herbig-Straße. Neben Sitzgelegenheiten für die Eltern bietet es Klettergerüste, in den Boden eingelassene Trampoline und einen Bolzplatz. Im Norden befindet sich ein gut 800 Quadratmeter umfassender Spielplatz für Kleinkinder, die knapp gleich große Anlage im Süden verweist auf einen unmittelbar in der Nachbarschaft angesiedelten „authentischen Ort“ des Museums Erding. Hier verlief in der römischen Kaiserzeit eine historische Straße. „Im spielerischen Umgang mit Geschichte“ wurde Material aus Abbruch oder Ausgrabungen wie Steinquader, Wurzelstöcke oder Findlinge „zu einer modellierten Kunstlandschaft mit hohem Spielwert arrangiert“, heißt es im landschaftspla-



Oberbürgermeister Max Gotz auf dem zentralen Spielplatz im „Poststadl“.

nerischen Konzept. Oberbürgermeister Max Gotz hebt die zahlreichen neuen Bäume in den Spielplätzen hervor: „Wenn sie in einigen Jahren richtig Schatten spenden, sind die Anlagen noch besser zum Spielen geeignet als

jetzt schon.“ Die Stadt bittet dringend, die noch aufgestellten Schutzzäune zu beachten. Sie grenzen die Spielplätze zu den Baustellen in der unmittelbaren Nachbarschaft ab.

**Landschaftsbau, Telefon 408-460**

## Stadt sucht Wahlhelfer für die Europawahl am 9. Juni 2024

Die Stadtverwaltung sucht für die Europawahl am Sonntag, 9. Juni, zahlreiche Wahlhelfer. Das Amt des Wahlhelfers ist ein Ehrenamt. Personen, die als Wahlhelfer tätig sind, erhalten 55 Euro als Aufwandsentschädigung. Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet, die Auszählung kann bis 19 Uhr andauern. Bei dieser Wahl sind zum

ersten Mal alle Bürger ab 16 Jahren wahlberechtigt. Insbesondere für die 16- und 17-jährigen Erstwähler ist es eine gute Gelegenheit, den Ablauf der Wahlhandlung bis zur Auszählung und Ergebnisfeststellung live mitzuerleben. Angehörige des öffentlichen Dienstes können von ihrem Dienstherrn, sofern dies dienstlich möglich ist, zusätzlich

einen Werktag Dienstbefreiung erhalten. Alle Bürgerinnen und Bürger, die als freiwillige Helfer bei dieser Wahl mitarbeiten möchten, werden gebeten, den nachstehenden Abschnitt auszufüllen, abzutrennen und an das Wahlamt der Stadt Erding zu senden oder sich direkt per E-Mail an [robert.buckenmaier@erding.de](mailto:robert.buckenmaier@erding.de) zu wenden. \*

An das  
Wahlamt der Stadt Erding  
Landshuter Str. 1

85435 Erding

*\* Mit dieser Anmeldung erkläre ich mich mit der Verarbeitung und Speicherung meiner personenbezogenen Daten einverstanden. Ebenfalls erkläre ich mich damit einverstanden, dass im Falle einer Einteilung als Wahlhelfer meine Kontaktdaten an den Wahlvorstand für organisatorische Zwecke weitergegeben werden.*

### Meldung als Wahlhelfer für die Europawahl am 9. Juni 2024

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Telefon-/Handynr.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Eigenhändige Unterschrift des Wahlhelfers

## Weltwassertag 2024 – Water for Peace

Am 22. März 2024 ist der Weltwassertag. In diesem Jahr steht der von der UN-Wasser ins Leben gerufene Aktionstag unter dem Motto „Wasser für den Frieden“. Der Tag soll zu Aktionen inspirieren, die zeigen, wie wir Wasser für den Frieden nutzen können, um eine stabilere und wohlhabendere Zukunft zu schaffen. Wasser ist lebenswichtig und wird zunehmend durch Klimawandel, Bevölkerungswachstum und globale Veränderungen beeinflusst. Der Weltwassertag, der seit 1992 begangen wird, schärft jedes Jahr das Bewusstsein für die Bedeutung dieser lebenswichtigen Ressource.

Die Kernbotschaften des Weltwassertages 2024 lauten: Wasser kann Frieden schaffen oder Konflikte auslösen, Wohlstand und Frieden hängen vom Wasser ab und Wasser kann uns aus Krisen führen. Wasser bedeutet Hygiene, Energie, Gesundheit und hat eine kulturelle, religiöse und spirituelle Bedeutung. Der Zugang zu sauberem Wasser ist nicht für alle Menschen gleich. Der Weltwassertag soll diese Ungleichheiten

thematisieren und zu einer gerechten und nachhaltigen Nutzung beitragen.

„Das Grundwasser, aus dem wir unser Trinkwasser gewinnen, ist für uns alle lebenswichtig“, sagt Christopher Ruthner, Geschäftsführer der Stadtwerke Erding. „Trinkwasser ist unser wichtigstes Lebensmittel und unverzichtbar für die Körperhygiene, die Bewässerung von Pflanzen und viele industrielle Prozesse.“ Die Wasserwirtschaft nimmt ihren Versorgungsauftrag im Rahmen der Daseinsvorsorge sehr gewissenhaft wahr: „Wir Wasserversorger tragen die Verantwortung, die Bevölkerung auch in Krisenzeiten kontinuierlich mit Trinkwasser in ausreichender Menge, einwandfreier Qualität und ausreichendem Druck zu versorgen. Dieser Verpflichtung kommen wir seit vielen Jahrzehnten zuverlässig nach. Das Trinkwasser in Deutschland erfüllt höchste Qualitätsstandards“, betont Ruthner. „Deshalb ist der sorgsame Umgang mit unserem Grundwasser von entscheidender Bedeutung.“

## Eis-Disco in der Stadtwerke Erding Arena

Am Mittwoch, den 28. Februar 2024, verwandelte sich die Stadtwerke Erding Arena zum ersten Mal in eine Eis-Disco. Von 20 bis 23 Uhr konnten die Besucherinnen und Besucher bei fetzigen Beats und einer coolen Lightshow das Eis unter ihren Schlittschuhen zum Glühen bringen.

Die Musik wurde von den DJs der Erding Gladiators aufgelegt und sorgte für gute Stimmung auf dem Eis. Knapp 200 Besucherinnen und Besucher fanden

den Weg zur Veranstaltung und tanzten ausgelassen über das glitzernde Eis.

Die gelungene Veranstaltung war das Ergebnis einer erfolgreichen Kooperation mit den Erding Gladiators, die nicht nur für die musikalische Unterma-

nik, den reibungslosen Kioskverkauf und die Sicherheit der Gäste durch die Ordner sorgten.

Für alle, die diesen Abend verpasst haben, besteht die Hoffnung auf eine Wiederholung in der Zukunft. Die Termine werden auf der Homepage der Stadtwerke Erding sowie auf der Facebook-Fanpage der Erding Gladiators bekannt gegeben.

Die erste Eis-Disco war zweifellos ein voller Erfolg und zeigt das Potential für weitere einzigartige Events in der Stadtwerke Erding Arena.

Redaktion SWE/EGE/ÜE/WVE: Christopher Ruthner (verantw.)



### Schließzeiten Eissporthalle Erding:

Das letzte öffentliche Eisstockschießen findet am Montag, 25. März statt. Der letzte öffentliche Eislauf am Mittwoch, 27. März 2024.







Die „Starfunken“ der Narthalla bestreiten das Rahmenprogramm.

## Die „Freude am Sport“ soll als Vorbild dienen OB Gotz zeichnet Erdings erfolgreiche Sportler 2023 aus

Bei der Sportlerehrung der Stadt Erding Anfang März hat Oberbürgermeister Max Gotz die Bedeutung des Sports für die gesamte Gesellschaft betont. „Kein anderer Bereich spricht praktisch alle Generationen an und ist so integrativ.“ Mit der in Kürze fertig gestellten Mehrzweckhalle am Lodererplatz unterstreiche die Stadt diese Bedeutung, indem sie weiter für gute Rahmenbedingungen Sorge und die Hallenzeiten erweitere. Obwohl Gotz und Sportreferentin Janine Altheimer die erfolgreichsten Erdinger Sportler in ihrer jeweiligen Sportart auszeichneten, riet der Oberbürgermeister allen Teilnehmern, sich nicht nur auf Erfolge zu fixieren. Wichtiger sei am Ende die „Freude am Sport“. Damit hätten die Ausgezeichneten eine wichtige Vorbildfunktion für den Breitensport. Gotz und Altheimer zeichneten 52 Einzelsportler und drei Mannschaften aus.

### Bronze:

Carina Egerndorfer, Florian Daimer, Stefanie Bomsdorf, Sabrina Ritter, Felix Lechner, Michaela Kroh, Karolina Huber (alle Skiclub Erding), Clara Demmelhuber, Magdalena Reisinger, Evi Weber, Simone Schramm (alle TSV/Leichtathletik), Maelle Locoge (TSV/Karate), Lena Leeb (TSV/Schwimmen), Josef Resch, Matthias Mayrhofer, Michael Deimel, Gürkan Uzer, Florian Söhl (alle TSV/Gewichtheben), Johannes Faltermaier (Freising/Tischtennis), Paul Aschenbrenner, Lucie Ulses, Mohamed Halimi (alle Kickboxverein).

### Silber:

Thomas Myckaniuk, Anja Schmidt

(beide Skiclub), Lilli Weber, Theresa Schmid (beide TSV/Leichtathletik), Joke Jordan (TSV/Radsport), Erik Eichinger (TSV/moderne Schwertkunst), Jörg Popken (TSV/Gewichtheben), Amelie Zachenhuber, Lena Vidovic, Jens Dittrich, Rico Scharfe (alle TSV/Schwimmen), Harald Woellert (Schützenverein Flötzingener Löchl Rosenheim), Reza Rezaei, Bernadette Bernhard, Constanze Ertl, Katharina Kraus, Artem Holubov, Anna Hofmann (alle Kickboxverein).

### Gold:

Theresa Faltermaier (TSV Schwabhausen/Tischtennis), Tatjana Obermaier,



Für ihre besonderen Erfolge wurden diese Sportler von Oberbürgermeister Max Gotz (hinten, Mitte) und Sportreferentin Janine Altheimer (hinten, links) mit der Goldmedaille ausgezeichnet.

Paul Kästner, Ayoub Maaruf, Linda Baidersdorfer, Emma Winter, Hannes Hörl (alle Kickboxverein), Damian Schneider, Yuri Einor, Magdalena Polanska (alle TSV/moderne Schwertkunst), Sandra Lingner (TSV Erding/Karate), Tuan Dang (TSV/Gewichtheben).

### Mannschaften, Bronze:

- TSV Erding, Eishockey: 3. Platz Eishockey-Bayernliga
- Schützengesellschaft Edelweiß Pretzen: 1. Platz Bezirksliga Oberbayern, Gruppe Ost
- TSV Erding, Gewichtheben: 1. Platz Oberbayerische Meisterschaft

Lies mal wieder (39)!

**Andrej Kurkow:**

**Samson und Nadjeschda**

Als die Handlung des historischen Krimis im März 1919 einsetzt, steht das Leben des Titelhelden buchstäblich auf Messers Schneide: Kosaken haben eben auf den Straßen Kiews seinen Vater mit dem Säbel er- und ihm das rechte Ohr abgeschlagen; und selbst als sich die dramatische Situation beruhigt, bleibt die Lage in der ukrainischen Hauptstadt unmittelbar nach der russischen Revolution unübersichtlich. Die Versorgung am Ende des bitterkalten Winters mit Lebensmitteln, Strom und Brennmaterial stockt. Weil nicht einmal klar ist, welche Währung gilt, bleibt oft nur die Bezahlung in Naturalien. Zu seiner Arbeit bei der Polizei kommt die Hauptfigur Samson nur aus Zufall und die sich im Folgenden ereignenden Verbrechen und daraus resultierenden Morde löst der Mann mit dem einen Ohr mit den einfachsten Mitteln: Ohne spezifische Ausbildung (er studierte eigentlich Elektrotechnik), ohne frisches Papier und zunächst ohne jemanden, der Fingerabdrücke nehmen könnte – dafür aber mit einem geladenen Revolver.

Die stetige Ungewissheit (plus die sich hauchzart entwickelnde Liebesgeschichte der Titelfiguren) macht das Buch des ukrainischen Schriftstellers so interessant. In den Sack hauen oder improvisieren, ängstlich zurückstecken oder die Hoffnung nicht aufgeben – zwischen beiden Polen bewegen sich alle Figuren und meistern den Alltag mal besser, mal schlechter. Klar, dass Samson den Mörder des an seiner Seite gestorbenen Rotarmisten Semjon findet und das Rätsel um gestohlenen Silber löst. Da stört nicht einmal ein skurriler Kunstgriff des Autors. Die abgeschlagene rechte Ohrmuschel bewahrt Samson nämlich in einer Bonbondose auf. Mit Hilfe der telepathischen Wanze hört er Gespräche und Geräusche mit, obwohl er sich nicht im selben Raum befindet. In den Wirren der Revolution war einfach alles möglich ...

„Samson und Nadjeschda“ kann man in der Stadtbücherei und als e-Book bei Leo Sued ausleihen.

## NOTDIENSTE

**Rettungsdienst (Notarzt/  
Krankenwagen)** ☎ 112

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)  
☎ 116 117

## APOTHEKEN

- 21.03. Marien-Apotheke, Ismaninger  
Straße 5a, Moosinning  
☎ 08123/9 30 90
- 22.03. Johannes-Apotheke, Friedrich-  
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 23.03. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-  
straße 57 ☎ 4 88 22
- 24.03. Rathaus-Apotheke im Sempt-  
Park, Pretzener Straße 10  
☎ 227 69 22
- 25.03. Rathaus-Apotheke, Münchner  
Str. 6, Finsing ☎ 08121/7 13 24
- 26.03. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,  
Oberding ☎ 8 40 44
- 27.03. Apotheke im West Erding Park,  
Johann-Auer-Straße 4  
☎ 22 73 60
- 28.03. Tassilo-Apotheke, Münchner  
Str. 18, Niederneuching  
☎ 08123/8890914
- 29.03. Sempt-Apotheke, Gestütring 19  
☎ 8 57 99
- 30.03. Campus Apotheke,  
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43

- 31.03. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4  
☎ 1 47 54
- 01.04. Schloss-Apotheke, Erdinger Str. 7,  
Markt Schwaben ☎ 08121/5677
- 02.04. Rathaus-Apotheke, Landshuter  
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 03.04. Marien-Apotheke, Ismaninger  
Straße 5a, Moosinning  
☎ 08123/9 30 90

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils  
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten  
Tag um 8 Uhr.

## ZAHNÄRZTE

- 23./24.03. Dr. Philipp Bausch,  
Anzinger Str. 20,  
85586 Poing  
☎ 08121/975800
- 29./30.03. Dr. Christoph Brunner,  
Bahnhofstr. 36, Erding  
☎ 08122/999450
- 31.03./01.04. Dr. Richard Götz,  
Von-Ketteler-Str. 13,  
84416 Taufkirchen (Vils)  
☎ 08084/2233

Die Zahnärzte sind an Samstagen,  
Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12  
Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Pra-  
xen anwesend. Außerhalb der Sprech-  
zeiten besteht Ruf- und Behandlungs-  
bereitschaft.

## STÖRUNGEN der Versorgung

- ÜBERLANDWERK**  
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112
- ERDGASVERSORGUNG**  
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0
- WASSERVERSORGUNG**  
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

## Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Ver-  
sorgungstechnik ist der Installateur zu  
verständigen.

### Wertstoffhöfe:

- **Rennweg 29:**  
Montag, Mittwoch, Freitag von  
14 bis 18 Uhr  
Dienstag, Donnerstag von  
10 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 14 Uhr
- **Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:**  
Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr  
Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

## IMPRESSUM

39. Jahrgang

Erscheinungsweise:

Donnerstags, 14tägig

Herausgeber und verant-

wortlich für den Inhalt:

Stadtverwaltung Erding,

Tel. 081 22/4 08-2 05

Herstellung und Vertrieb:

Druckerei und Verlag

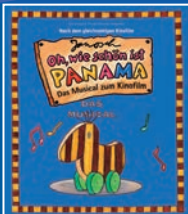
Gerd Ebeling e.K., Erding,

Tel. 081 22/9 24 13

Auflage:

14.000 Exemplare

# STADTHALLE ERDING



Sa. 14.04.24  
15.00 Uhr

**Janosch Musical**  
Oh wie schön ist Panama



Sa. 20.04.24  
20.00 Uhr

**Pam Pam Ida &  
das Silberfischerorchester**



So. 27.10.24  
15.00 Uhr

**Roscha & Tom**  
Happy Jungle Show



Do. 31.10.24  
20.00 Uhr

**Oimara auf „Garnitur“**

## VERANSTALTUNGSKALENDER

- 05.04.24 Musical meets Circus**
- 11.04.24 2. Lachnacht Erding**
- 14.04.24 Janosch Musical**
- 27.04.24 Konzert der Stadtkapelle Erding**
- 30.04.24 Eva Karl Faltermeier – Taxi. Uhr läuft.**
- 05.05.24 Simon & Garfunkel**
- 17.05.24 Double Drums**
- 25.06.24 Günter Grünwald**
- Juli 2024 Dracula – Volksspielgruppe**  
Altenerding
- 06.10.24 Vortrag Matthias Jung:** am Ende der  
Geduld ist noch viel Pubertät übrig
- 12.10.24 Die Paldauer**
- 13.10.24 Greg is Back – A cappella XXL**
- 24./25.10.24 The Addams Family**
- 30.10.24 Die Schlagergang**
- 09.11.24 Wolfgang Ambros – Ambros Pur Vol. VI**
- 10.11.24 Maxi Schafroth – Faszination Bayern!**
- 14.11.24 Meiers Auslese – Werner Meier**
- 15./16.11.24 Martin Frank **Ausverkauft****
- 22.11.24 Tabaluga und Lilli – Das Musical**
- 06.12.24 Tom Gaebel – A swinging Christmas**
- 07.12.24 Tina – The Rock Legend**
- 08.12.24 Da Bobbe & Addnfahrer**
- 14.12.24 Weihnachten mit Salut Salon**
- 23.12.24 Schneekönigin – das Musical**

**TICKETS**  
08122 - 99 07 12  
www.stadthalle-erding.de